

Neurophysiologie und Schmerzen

—

deutsche Version

Mit den nachfolgenden Fragen möchten wir untersuchen, wie gut Sie über Schmerzen Bescheid wissen.

Bitte geben Sie an, ob die Aussagen korrekt oder nicht korrekt sind. Wenn Sie unentschieden sind, dann kreuzen Sie bitte die äußerste Spalte an.

Nomenklatur:

A: korrekt

B: nicht korrekt

C: unentschieden

Nr.	Frage	A	B	C
1	Nerven werden durch die Öffnung von Ionenkanälen aktiviert.			
2	Wenn Körperteile verletzt sind, übermitteln spezielle Schmerzrezeptoren die Schmerzmeldung zum Gehirn.			
3	Schmerz kann nur durch Verletzung entstehen.			
4	Die Schmerzintensität und das Auftreten des Schmerzes (Zeitpunkt) sind mit einer gleich hohen Aktivierung von Schmerzrezeptoren verbunden.			
5	Nerven müssen mit einem betroffenen Körperareal verbunden sein, um Schmerz zu melden.			
6	Bei chronischen Schmerzen wird das zentrale Nervensystem sensibler.			
7	Der Körper sagt dem Gehirn wenn er schmerzt.			
8	Das Gehirn kann über absteigende Bahnen die Weiterleitung verstärken.			
9	Das Gehirn entscheidet wann man Schmerz spürt.			
10	Die Leistungsfähigkeit von Nerven kann sich durch eine erhöhte Reizbarkeit verbessern.			
11	Chronische Schmerzen bedeuten, dass eine Verletzung nicht ausgeheilt ist.			
12	Die Leistungsfähigkeit von Nerven kann sich durch mehr Ionenkanäle verbessern.			
13	Große Verletzungen verursachen große Schmerzen.			
14	Die Leistungsfähigkeit von Nerven kann sich verbessern, wenn Ionenkanäle länger geöffnet bleiben.			
15	Die Weiterleitung von Nervensignalen wird von absteigenden Bahnen beeinflusst.			
16	Wenn man verletzt ist, dann hat die Umwelt keinen Einfluss auf die Schmerzwahrnehmung.			
17	Es ist möglich Schmerz zu haben, ohne dass man etwas davon weiß.			
18	Wenn man verletzt ist, können chemische Substanzen Nerven sensibler machen.			
19	Bei chronischen Schmerzen können chemische Stoffe in Zusammenhang mit Stress Schmerzbahnen aktivieren.			

Auswertung:

- Korrekt sind:
 - 1,6,8,10,12,14,15, 18,19

- Nicht korrekt sind:
 - 2,3,4,5,7,11, 13,16,17

- Nach Moseley (2003) erreichen instruierte Fachpersonen 80% nach 3h Ausbildung, ca. 60% erreichen instruierte Patienten.

- Nach van Oostervijck (2011) wurde der Test 2x ausgehändigt mit 2 Ausbildungsstunden a 30 Minuten, um möglichst viele Fragen richtig zu beantworten.

- Je mehr Fragen korrekt beantwortet werden, desto besser ist das outcome in jeder Hinsicht

- Die Übersetzung stellt eine nicht validierte deutsche Version dar.

FOMT GbR

Frank Diemer, Volker Sutor und Nedeljko Goreta

Wiesbadener Str. 16

70372 Stuttgart

www.fomt.info, info@fomt.info